



Politik Position

Führung / Krisenmanagement

Staatsversagen in der Coronapandemie

(Version Januar 2021)

- Grundsätze
- Positionen
- ▶ Lösungsansätze



• **Position Führung / Krisenmanagement**

(Version Januar 2021)

Staatsversagen in der Coronapandemie





Führung / Krisenmanagement

■ Bundesverfassung

Art. 57 Sicherheit

- 1 Bund und Kantone sorgen im Rahmen ihrer Zuständigkeiten für die Sicherheit des Landes und den **Schutz der Bevölkerung**.
- 2 Sie koordinieren ihre Anstrengungen im Bereich der inneren Sicherheit.

Art. 27 Wirtschaftsfreiheit

- 1 Die **Wirtschaftsfreiheit** ist gewährleistet.
- 2 Sie umfasst insbesondere die freie Wahl des Berufes sowie den freien Zugang zu einer privatwirtschaftlichen Erwerbstätigkeit und deren freie Ausübung.

Art. 6 Individuelle und gesellschaftliche Verantwortung

- Jede Person nimmt **Verantwortung** für sich selber wahr und trägt nach ihren Kräften zur Bewältigung der Aufgaben in Staat und Gesellschaft bei.



Führung / Krisenmanagement

■ Prämisse / Zitat

- ▶ auf hoher See braucht es 5 Dinge
 1. Kenntnis des eigenen Standortes
 2. Bestimmung des anzusteuernden Ziels
 3. einen funktionstüchtigen Kompass
 4. zuverlässigen und stetigen Antrieb
 5. einen erstklassigen Kapitän
und eine gute Mannschaft

Seefahrtszitat



Führung / Krisenmanagement

■ **Kenntnis des eigenen Standortes**

- Es fehlen Kenntnisse über mögliche Massnahmen und deren Auswirkung auf das Infektionsgeschehen.
- Handlungsschemen von asiatischen Ländern mit Erfahrungen im Umgang mit Virenpanidemien (SARS, MERS...) werden nicht übernommen. (Südkorea, Singapur, Taiwan...)
- Seit dem Ausbruch des Covid-19 Virus agiert jedes Land national.
- Massnahmen sind auch selbst im europäischen Raum im Grenz- und Reiseverkehr nicht miteinander abgestimmt.
- Es sind keine Erfahrungswerte von früheren Infektionswellen vorhanden.
- ▶ **Der Lockdown ist eine Massnahme in der Ratlosigkeit.**



Führung / Krisenmanagement

■ Bestimmung des anzusteuernenden Ziels

- Eine entschlossene und aggressive Politik zur raschen Reduktion der Infektionszahlen fehlt. (Kein Ehrgeiz)
- Es wurden keine Stufenpläne mit Koppelung von der Intensität der Pandemie an Massnahmen erarbeitet oder umgesetzt.
- Die Massnahmen wurden immer an einer Zeitdauer ausgerichtet und nicht an Zielen zum Infektionsgeschehen.
- Eine uneinheitliche, widersprüchliche Krisenkommunikation.
- Die Möglichkeit einer 2. Infektionswelle und deren Intensität wurde trotz Vorwarnungen komplett falsch eingeschätzt.
- ▶ **Wir können uns nicht von «Lockdown» zu «Lockdown» hangeln.**



Führung / Krisenmanagement

■ einen funktionstüchtigen Kompass

- Es gibt keine belastbaren Werte von anderen Epidemien.
- Eine verlässliche Zahl zur aktuellen Orientierung am Infektionsgeschehen fehlt.
 - Mal ist es der R_e Wert
 - Mal ist es die Inzidenzzahl
 - Mal ist es die Anzahl Neuinfektionen pro Tag
 - Mal ist es die Zahl der Todesopfer
- Eine breitangelegte Teststrategie wurde verweigert.
- ▶ **entscheidend sind die Anzahl Hospitalisierter pro 100'000 Einwohner und die Anzahl Patienten auf den Intensivstationen pro 100'000 Einwohner.**



Führung / Krisenmanagement

■ zuverlässigen und stetigen Antrieb

- Die getroffenen Massnahmen zur Reduktion der Infektionszahlen sind nicht stringent.
- Die Krisenführung ist zwischen den verschiedenen Interessengruppen hin und hergerissen und versucht es allen recht zu machen.
- Die unkoordinierten Massnahmen waren an Absurdität nicht zu überbieten.
 - Handling Skigebiete, Gastronomie im Skigebiet...
- Kita – und Schulschliessungen sind ideologisch motiviert.
- Taktgeber für Massnahmen ist die gefühlte Belastbarkeit der Gesellschaft.
- ▶ **Gesundheitsinteressen vs. Wirtschaftsinteressen**



Führung / Krisenmanagement

■ einen erstklassigen Kapitän...

- Der Bundesrat als "Kapitän" war in sich gespalten und ist gegen aussen nicht als Einheit aufgetreten.
- Die Krisenführung des Bundes hat es nie geschafft vor die Krisenlage zu kommen.
- Die Kompetenzen und Aufgaben wurden zwischen Kantonen und Bund hin und hergeschoben.
- Die Kantonsregierungen in der Funktion als "nautische Offiziere" segelten ihren eigenen Kurs.
- Die Vorbereitungen auf eine Epidemie waren trotz Kenntnis von Mangellagen und trotz Warnungen zu nachlässig.
- ▶ « **Gouverner, c'est prévoir !** » (Zitat: Émile de Girardin 19. Jh.)

▶ **Gouverner c'est préparer !!!**



Führung / Krisenmanagement

■und eine gute Mannschaft.

- Die Gemeindebehörden waren in der Pandemiebewältigung wenig sichtbar und meist «unter Deck».
- „Coronaskeptiker“ und „Realitätsverweigerer“ verunsicherten mit ihren Aktionen die Pandemiehaltung in der Gesellschaft.
- Die Bevölkerung verweigerte teilweise die Gefolgschaft und neigte mit zunehmender Pandemiemüdigkeit zur Meuterei.
- Ignoranten und undisziplinierte Personen mit «Vollkaskomentalität» befeuerten das Infektionsgeschehen unnötig, aber vor allem zusätzlich.
- ▶ **In der Krise braucht es nicht nur Offiziere, sondern vor allem auch verlässliche „Matrosen“ zur Umsetzung. Ebenso wie das Vermeiden von Demotivation.**



Krisenmanagement

■ Aussage

Der Mensch in der Krise, das ist der Mensch, der seine Sache nicht mehr dem Gespräch anvertraut, weil ihm dessen Voraussetzung, das Vertrauen, verlorengegangen ist.

Martin Buber



Führung / Krisenmanagement

► Schwierige Zeiten – klarer Kurs!

